

## Vor 100 Jahren

Am 29. August 1920 weihte Reichspräsident Ebert das neue Sendebäude von Hermann Muthesius in Nauen ein.

Damit begann die Ära der sogenannten Großfunkstelle, welche 1906 mit der Versuchsstation der Firma TELEFUNKEN seinen Anfang nahm.

An diesem Tage geht die Station in Besitz und Verwaltung der Firma «Drahtloser Übersee-Verkehr A.G. unter dem Logo TRANSRADIO über.



Dr. Georg von Arco (Direktor der Sendestelle), Dr. Scholz (Reichswirtschaftsminister), Friedrich Ebert (Reichspräsident), Kommerzienrat Memroth (v. links n. rechts), hinter Memroth : Giesberts (Reichspostminister)

Während Ebert, Giesberts und Dr. Bredow mit dem Auto zur Station fahren, kamen alle anderen Gäste mit einem Sonderzug vom Berliner Lehrter Bahnhof direkt zur Sendestation. Dafür wurde an der Strecke eine extra Rampe errichtet.